



Ersteinschätzung bei Partnergewalt¹

Hinweis: Die Ersteinschätzung ist nach Möglichkeit vor Ort mit dem Opfer oder unmittelbar nach dem Einsatz zu erfassen. Alle Fragen beziehen sich auf den Täter /die Täterin.

Vorgangsnummer:						
Bewertungsfragen		JA	NEIN	Unbek.	HERKUNFT DER INFO (Opfer/Täter/Ermittlungen)	BEMERKUNGEN
1.	Hat die Gewalt an Häufigkeit oder Schwere in den letzten zwölf Monaten zugenommen?					
	a. Körperliche Gewalt?					
	b. Psychische Gewalt? (digitale Gewalt?)					
	c. Symbolische Gewalt (Ihnen wichtige Gegenstände und Tiere)?					
2.	Gibt es Zugriff auf Schusswaffen ?					
3.	a. Haben Sie die Beziehung beendet, nachdem Sie in den letzten 12 Monaten zusammengelebt hatten ?					
	b. Haben Sie zusammen gelebt?					
4.	Ist der Täter /die Täterin arbeitslos?					
5.	Wurde jemals eine Waffe gegen Sie eingesetzt oder Sie mit einer tödlichen Waffe bedroht?					
6.	Wurde konkret angedroht, Sie zu töten?					
7.	Gab es bereits polizeiliche Interventionen wegen häuslicher Gewalt?					
8.	Haben Sie ein Kind, welches nicht aus dieser Beziehung stammt?					
9.	Wurden Sie jemals zu sexuellen Handlungen gegen Ihren Willen gezwungen?					
10.	Wurde jemals versucht Sie zu würgen?					
11.	Gibt es illegalen Drogenkonsum (Welche/Wirkung ?)					
12.	Ist der Täter / die Täterin ein Alkoholiker oder Problemtrinker?					
13.	Werden Sie kontrolliert und/oder isoliert?					
14.	Gibt es übertriebene Eifersucht/Besitzansprüche?					
15.	Wurden Sie jemals geschlagen, als Sie schwanger waren?					
16.	Hat der Täter / die Täterin jemals gedroht, sich umzubringen oder einen Selbstmordversuch unternommen?					
17.	Wurde gedroht, Ihren Kindern etwas anzutun?					
18.	Glauben Sie, dass der Täter / die Täterin in der Lage wäre, Sie umzubringen?					
19.	Werden sie verfolgt oder wird ihnen nachspioniert, werden ihnen bedrohliche Nachrichten hinterlassen, Dinge von Ihnen beschädigt oder sie angerufen, obwohl sie das nicht möchten ?					
Datum:						

¹ Angelehnt an das Danger Assessment Scale vom Jaqueline C. Campbell, USA



Weitere Informationen und fachliche Beurteilung:		JA	NEIN	Unbek.	HERKUNFT DER INFO (Opfer/Täter/Ermittlungen)	BEMERKUNGEN
•	Mit Opfer vor Ort ausgefüllt					
•	Platzverweis / Wegweisung ausgesprochen					
•	Negative Reaktionen auf polizeiliche Weisungen					
•	Anordnungen nach dem GewSchG					
Erschwerende Faktoren beim Täter /bei der Täterin						
•	Migrationshintergrund					
•	Psychische Erkrankung					
•	Akute Kränkung					
•	Schuldverschiebung					
•	Glaubt der Täter trotz Trennung an gemeinsame Zukunft					
Erschwerende Faktoren des Opfers sich Hilfe zu holen						
•	Migrationshintergrund					
•	Psychische Erkrankung					
•	Behinderung					
•	Eingeschränkte Mobilität					
Konfliktverschärfende Ereignisse (bezogen auf alle Parteien / beispielhaft):						
•	Bevorstehende Trennung					
•	Bekanntwerden eines neuen Lebenspartners					
•	Anstehende Gerichtsverhandlung					
•	Entzug des Sorge-/ Umgangsrechtes					
•	Unterhaltsforderungen					
•	Existenzbedrohende finanzielle Probleme					
•	Verlust Arbeitsplatz					
•	Aktuelle Drohungen					
•	Geringe Lebenserwartung					
•	Termin für letzte Aussprache					
•	Akute Suizidabsichten					
•	Sonstige (Datenfeld weitere Anmerkungen benutzen)					
Weitere Anmerkungen zur Beurteilung der Risikoeinschätzung						
Nach Fertigstellung:						
<ol style="list-style-type: none"> 1. Einstellung im Vorgang zu NIVADIS (pdf) 2. Ausfertigung per eMail an mailto: haeusliche.gewalt@pd-bs.polizei.niedersachsen.de 						